

Segelanweisung für die Abendregatten 2022

1 Termine

Die Abendregatten finden an jedem Freitag vom 13.05. bis zum 23.09. statt.

Am Freitag vor unserer Fehmarn-Rund-Regatta (20.05.) findet keine Abendregatta statt.

Am jeweils letzten Samstag im Mai, Juni, Juli und August findet die Abendregatta am Samstag und nicht am Freitag statt. Damit ergeben sich folgende **Samstags-Termine: 28.05., 25.06., 30.07. und 27.08.2022.**

Der **Damenpokal** findet im Rahmen der Abendregatten statt und wird am **27.08.** ausgesegelt. Der erste Start ist beim Damenpokal unverändert, d. h. wie bei einer normalen Abendregatta um 18:00 Uhr.

2 Start

Der Start erfolgt als "Känguru-Start" mit den in Anhang A aufgeführten Normal-Startzeiten.

Ab dem 01.09. wird eine halbe Stunde früher gestartet, um nicht in der Dunkelheit zu segeln. Alle Startzeiten sowie die Zeiten für Bahnverkürzung und Zeitlimit sind somit im September 30 min früher.

Die Startzeiten sollen möglichst gegenseitig kontrolliert werden. Ein Frühstart kann durch Segeln hinter die Startlinie und erneutes Starten aufgehoben werden. Die Startzeiten können unangekündigt von Land aus kontrolliert werden.

3 Vergütungen

Es kann gemäß folgender Vergütungs-Möglichkeiten von der Normal-Startzeit abgewichen werden:

	Abweichung	Bedingung
Double Hand:	-1 min (Yardstick \geq 100) -2 min (Yardstick $<$ 100)	Gültig, wenn die Crew nur aus zwei Personen besteht
Rentnercrew:	-1 min	Gültig, wenn der Altersdurchschnitt der gesamten Crew 67 Jahre oder mehr beträgt
Einhand:	-4 min (Yardstick \geq 100) -5 min (Yardstick $<$ 100)	Gültig, wenn Einhand gesegelt wird

Die Vergütung für "Rentnercrew" kann auch zusätzlich zur Vergütung "Double Hand" oder "Einhand" angewendet werden.

Bei den o. a. Bedingungen werden Kinder bis zu einem Alter von 6 Jahren nicht berücksichtigt.

4 Wettfahrt- und Yardstick-Regeln

Die Abendregatten werden nach den aktuell gültigen "Wettfahrtregeln Segeln" der ISAF durchgeführt.

Bezüglich Yardstick gelten die Regularien des "Ostsee-Cups", inklusive der dort geltenden Revier- und One-Off-Listen.

Weicht die Segelführung (z. B. Spinnaker oder Code 0) vom Yardstick-Grundstandard des Bootes ab, muss dies am Saisonbeginn bzw. vor der ersten Teilnahme des Bootes beim Segelwart angemeldet werden. Die Yardstick-Zahl wird dann entsprechend angepasst und gilt grundsätzlich für alle Vereinsregatten der ganzen Saison. Spätere Änderungen sind nicht mehr möglich.

5 Zeitlimit

Das Zeitlimit ist 21:00 Uhr. Ab dem 01.09. ist wegen des früheren Starts das Zeitlimit 20:30 Uhr.

Falls nicht mindestens 3 Boote innerhalb des Zeitlimits ins Ziel kommen, werden alle Teilnehmer als DNF gewertet. Die ISAF Wettfahrtregel 35 gilt hier nicht.

6 Kurse

Die gelbe Regattatonne 1 liegt auf Position 54°24,20'N 11°16,25'E.

Die gelbe Regattatonne 2 liegt auf Position 54°24,48'N 11°15,10'E.

Start und Ziel: Zwischen der Untiefenmarke "Wulfener Mole" und der roten Fahrwassertonne 4.

Bahn „Ost“: Start – Ansteuerung Burg (grün 1) an Bb – Regattatonne 1 (Version "lang") bzw. 2 (Version "kurz") an Stb – Tonne "Fehmarnsund Ost" an Stb – Ansteuerung Burg an Bb – Ziel

Bahn „Süd“: Start – Ansteuerung Burg (grün 1) an Stb – Tonne "Fehmarnsund Ost" an Bb – Regattatonne 1 (Version "lang") bzw. 2 (Version "kurz") an Bb – Ansteuerung Burg an Stb – Ziel

Bahn „West“: Start – Ansteuerung Burg (grün 1) an Stb – Tonne "Fehmarnsund Ost" an Stb – Fahrwassertonne "Fehmarnsund 10" (Version "lang") bzw. "Fehmarnsund 12" (Version "kurz") an Bb – Tonne "Fehmarnsund Ost" an Bb – Ansteuerung Burg an Bb – Ziel

Bahn „Up and Down“: Siehe gesonderte Beschreibung (Aushang)

Die zu segelnde Bahn ergibt sich aus der für den Regattatag 19:00 Uhr vorhergesagten Windrichtung (WR):

$000^\circ \leq WR < 120^\circ$ (N, NNO, NO, ONO, O, OSO): Bahn „Ost“

$120^\circ \leq WR < 170^\circ$ (SO, SSO): Bahn „West“

$170^\circ \leq WR < 290^\circ$ (S, SSW, SW, WSW, W): Bahn „Süd“

$290^\circ \leq WR < 360^\circ$ (WNW, NW, NNW): Bahn „West“

Die Länge der Bahn ergibt sich aus der für den Regattatag 19:00 Uhr vorhergesagten mittleren Windgeschwindigkeit: Bei weniger als 8 kn wird die Version "kurz" gesegelt, ansonsten die Version "lang".

Die zu segelnde Bahn wird am Regattatag ab 16:00 Uhr automatisch vom „Abendregatta Bahn-O-Mat“ festgelegt und im Internet bekannt gegeben. Der Bahn-O-Mat ist unter <http://www.fft.de/bahn-o-mat> zu erreichen. Zusätzlich gibt die Crew, die Bewirtungsdienst hat, die zu segelnde Bahn auf einer Tafel am Clubhaus bekannt.

Bei Ausfall oder Nichterreichbarkeit des Bahn-O-Mats oder falls keine Winddaten ausgelesen werden können, bestimmt die Crew, die an dem Tag Bewirtungsdienst hat, die zu segelnde Bahn anhand der o. a. Kriterien nach eigener Einschätzung der Windrichtung und -stärke.

Falls keine Crew für den Bewirtungsdienst anwesend ist, bestimmt das an dem Tag zuerst startende Boot die zu segelnde Bahn anhand der o. a. Kriterien nach eigener Einschätzung der Windrichtung und -stärke und gibt dies auf einer Tafel am Clubhaus bekannt.

An den Samstags-Terminen wird - sofern möglich - die Bahn "Up and Down" (siehe gesonderte Beschreibung) gesegelt und auf der Tafel am Clubhaus bekannt gegeben.

6.1 Bahnverkürzung

Rundet das führende Boot die zweite Bahnmarke des Kurses (d.h. bei Bahn „Ost“ die Regattatonne 1 bzw. 2, bei den Bahnen „Süd“ und „West“ die Tonne Fehmarnsund–Ost) erst nach 19:00:00 Uhr (bzw. ab dem 01.09. nach 18:30:00 Uhr), wird die nächste Bahnmarke ausgelassen. Die nächste zu rundende Bahnmarke ist dann Burg 1 und danach Zieldurchgang.

7 Handicap-Regelung

Hat ein Boot bereits zweimal den 1. Platz in einer Saison belegt, wird es für die restliche Saison mit einem Yardstick-Punkt Abzug bestraft. Folglich darf dieses Boot bei den folgenden Regatten erst eine Minute später als seine Normal-Startzeit angegeben starten.

Nach jedem weiteren 1. Platz wird ein weiterer Yardstick-Punkt abgezogen, d.h. nach 3 ersten Plätzen muss dann 2 Minuten später gestartet werden, nach 4 ersten Plätzen 3 Minuten später usw.

Die Liste der mit Strafpunkten belegten Boote wird mit der Ergebnistabelle zusammen ausgehängt.

Die Yardstick-Zahl des Bootstyps von Platz 1 der Vorsaison-Gesamtwertung wird für die aktuelle Saison um 2 verringert. Die Yardstick-Zahl des Bootstyps von Platz 2 und 3 der Vorsaison-Gesamtwertung wird für die aktuelle Saison um 1 verringert. Falls mehrere Boote des gleichen Typs in diese Platzierungen fallen, ist die bessere Platzierung maßgeblich. In den o. a. Normal-Startzeiten ist diese Regelung bereits berücksichtigt.

8 Verschiebung der Regatta

Sind weniger als 3 Boote bereit an der Regatta teilzunehmen, wird die Regatta auf den darauf folgenden Samstag verschoben. Die Startzeiten sind gegenüber der ursprünglichen Regatta unverändert. Regatten, die planmäßig am Samstag stattfinden, können nicht verschoben werden.

Andere Terminverschiebungen als die oben angeführten sind nicht zulässig.

9 Wertung

Die besten 8 Ergebnisse (nach RVS-Punkten) der Saison werden als Gesamtpunktzahl aufaddiert. Die Wertung erfolgt nach dem RVS-Punktsystem. Um in die Wertung zu kommen, muss an mindestens 6 Abendregatten teilgenommen worden sein.

Das Ergebnis der Herbstregatta am 17.09. fließt mit 1,1-facher Punktzahl in die Wertung der Abendregatten ein. Wer an der Herbstregatta teilgenommen hat, benötigt nur noch 5 Abendregatten, um in die Wertung zu kommen.

Der jeweilige Tagessieger achtet bitte darauf, dass das Ergebnis notiert und in der Klarsichthülle am Tresen im Clubraum deponiert wird.